

# Mit "Hupi" den dritten Platz ergattert

## Theater-AG der Martin-Luther-Grundschule Betzdorf bei bundesweitem Wettbewerb erfolgreich

### BETZDORF.

Rund 100 Schulen beteiligten sich an dem von der Deutschen Verkehrswacht in Zusammenarbeit mit der Renault-AG ausgeschriebenen bundesweiten Theaterwettbewerb für Grundschulen. Die Theater-AG der Martin-Luther-Grundschule Betzdorf errang mit ihrem Beitrag den 3. Platz.

Das Thema des Wettbewerbs lautete: "Kinder und Auto - aber sicher" Drei Theaterstücke wurden im "Rohbau" vorgegeben. Die Leiterinnen der Theater-AG, Anne Rickert und Hildegard Ohrndorf, entschieden sich für "Hupi, Hupi greift ein". Ausgebaut und ausgestaltet wurde das Stück während der wöchentlichen Theaterproben von den Akteuren selbst.

In diesem Stück geht es darum, Kinder auf die Gefahren im Straßenverkehr vorzubereiten und ihnen das richtige Überqueren von Straßen zu zeigen. Einige Male ist Hupi der rettende Engel, der gefährliche Situationen durch ein beherztes Eingreifen entschärft und den Kindern zeigt, wie sie sicher auf die andere Straßenseite gelangen können. Anlaß für diesen Wettbewerb ist die Tatsache, daß Deutschland bei Straßenunfällen mit Kindern international eine traurige Spitzenstellung einnimmt. nach Beendigung der Probenzeit wurde das Theaterstück zunächst den Mitschülern der eigenen Schule gezeigt, wobei es kräftigen Applaus für die Schauspieler und ihre pfiffige, fast schon professionelle Darstellung gab. Die Deutsche Verkehrswacht erhielt eine Videoaufnahme der Aufführung.

Als die Proben für das nächste Theaterstück begannen, geriet Hupi immer mehr in Vergessenheit. Deshalb waren Überraschung und Freude besonders groß, als die Nachricht über den Gewinn des 3. Preises, eine Siegerurkunde und ein Scheck, die Schule erreichte. Den Scheck bekommt - nach Abzug der Kosten - der Förderkreis der Martin-Luther-Grundschule als Dank für die langjährige Unterstützung der Theater-AG.